



rentenbank

1  
2  
3Postalischer Versandhinweis  
1Empfänger  
2Empfängerzusatz1  
3Postfach/Straße  
4PLZ Ort  
5Land

Fördergeschäft/Agribusiness

Telefon +49 (0)69 2107-700  
Telefax +49 (0)69 2107-6459

Datum

**Mitteilung**

**Ablehnungsbescheid  
Ihr Antrag auf ein Refinanzierungsdarlehen aus dem  
Liquiditätshilfeprogramm des BMELV für die Landwirtschaft  
in den Jahren2010 und 2011  
xxxxxx**

**Endkreditnehmer**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserer Programminformation Nr.6/ 2010 haben wir Ihnen bereits mitgeteilt, dass wir nur einen Teil der Anträge für das Liquiditätshilfeprogramm des Bundes zusagen konnten. Auch Ihr oben genannter Kunde erhält von uns in diesen Tagen einen Ablehnungsbescheid.

Voraussetzung für die Förderung war das Vorhandensein ausreichender Haushaltsmittel des Bundes (Ziffer 2.3 der BMELV-Richtlinie). Wir haben die Anträge daher in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet, bis die Haushaltsmittel des Bundes erschöpft waren. Ihr Antrag ging nach diesem Zeitpunkt bei uns ein. Daher ist eine Darlehenszusage nicht möglich.

Als Alternative können Sie Ihren Kunden unser Programm „Liquiditätssicherung“ anbieten, das wir in der aktuellen Situation für alle landwirtschaftlichen Produktionsrichtungen geöffnet haben. Die Antragstellung erfolgt auf dem gewohnten Weg. Bitte reichen Sie also gegebenenfalls einen neuen Refinanzierungsantrag bei der Rentenbank ein.

Informationen zu diesem Programm erhalten Sie unter [www.rentenbank.de](http://www.rentenbank.de).

Mit freundlichen Grüßen

Landwirtschaftliche Rentenbank

Dr. Bock

Euler